

vndern bloßen himel gsetzt werden / vnd mitt wasser das salpeter in sich zeucht gesprüget werden / mitt welcher weiß in fünff oder sechs jaren es widerumb geschickt wirt darauß ein laugen durch erdrich zümachen. Zün zeiten wechset ein reiner salpeter in der erden / wañ sie so viel jar gerouwet hatt / vnd das auß den steinen wenden in weinkellern vnd schatthächtigen orttern her auß schwizet / soll mitt der ersten laugen durch erdrich gmacht vermischet gsotten werden.

Die pfanne A. Die bötte darin griß gworffen B. Der zapffen C. Die wanne D. Bötte in welche die eiserne stäb geschlossen seindt E.



Bis hiehar hab ich von den weisen salpeter zümachen / die nicht minder dan des salges viel vnd mancherley seindt / geredt / nuhn wil ich sagen von der weiß alain zümachē / welchs auch nicht auff einerley weiß geschicht. Dan es wirt auß alaunischen wassern das zu alain gesortē werde / oder auß alaunischer laugen / durch erdrich gmacht / das auß diserley art der erden eintweders auß stein od eis / oder mitt dem anderē ding so vermischet / gmachtet wirt. Die erdt so erstmal außgehauwē / soll so viel als viel mitt dreyhundert lauff karrē gfürt mag werden / soll in zwen kassen geworffen werden / darnach mitt wasser darin gefürt / vnd wañ es kupfferwasser in sich hatt / soles mitt dem harn der jungen kindern so darüber gossen / gemengt werden. Es sollen aber die arbeiter alle tag zum offtermals das artz mitt laugen vnd dicken häckscheytern bewegen / das es mit dem wasser vnd harn durchmischer werd / als dan so der zapffen auß beiden kassen her auß gezogen ist / soll die laugen so durchs erdrich gmacht / in wasserrog auffgassere

alain C